

Gebet für die Anhänger aller Religionen

Herr, Gott des Himmels und der Erde,
Schöpfer der einzigen Menschheitsfamilie,
wir beten zu dir für die Anhänger aller Religionen.
Mögen sie im Gebet und reinen Herzens
deinen Willen suchen;
mögen sie dich anbeten
und deinen heiligen Namen verherrlichen.
Hilf ihnen, in dir die Kraft zu finden,
Ängste und Misstrauen zu überwinden,
die Freundschaft wachsen zu lassen
und in Harmonie miteinander zu leben.

Papst Johannes Paul II. (1978 - 2005)

Der Wahrheitsanspruch des Monotheismus – verantwortlich für Fundamentalismus und Gewalt?

Vortrag und Gespräch

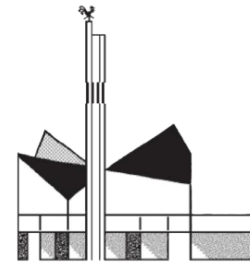
Mit Prof. Dr. Dirk Ansorge, Sankt Georgen
Donnerstag, 23. November, 20.00 Uhr

Wenn ich die Wahrheit besitze, dann haben Andersdenkende
Unrecht und müssen bekämpft werden. So das
vereinfachende Denken von Fundamentalisten.

Die monotheistischen Religionen gehen davon aus, die
Wahrheit zu erfassen. Und es gibt bei ihnen immer wieder
fundamentalistische Versuchungen. Wie kann man (religiöse)
Wahrheit so verstehen, dass sie diesen Versuchungen
widersteht?

Predigtimpulse

19.11. Wahrheit im Miteinander der Konfessionen Dr. Ursula Schoen
26.11. Wahrheit im Umgang mit mir selber und mit anderen
Sr. Agnes Lanfermann MMS



**Jesuitenkirche
St. Ignatius**

18.11.-26.11.2017

Liebe Gemeinde und Freunde von St. Ignatius,



aufüttelnder, doch bei näherem Hinsehen
auch motivierender könnte das Gleichnis im
heutigen Evangelium kaum sein.

Ein Gutsherr übergibt vor einer Reise seinen
Dienern deren Fähigkeiten entsprechend je
fünf und drei Talente und einem nur eines.
Die beiden ersten können ihr Vermögen
verdoppeln, sie werden mit noch größerem
Vertrauen ihres Herrn belohnt; der Diener, der aus seinem einen Talent aus
Angst nichts gemacht hat, erntet Schimpfe und verliert auch noch das eine
Talent.

Wieder einmal scheint Jesus in dem Gleichnis bisher Gültiges auf den Kopf
zu stellen. Stand er nicht immer auf der Seite der Armen? Doch hier
scheinen auf einmal kapitalistische Maßstäbe zu gelten, wer nicht mitzieht,
ist der Dumme. Und noch schlimmer: Dieser Herr belohnt und bestraft in
reiner Willkür: er fordert, was er ausdrücklich gar nicht verlangt hat.

Das scheint mir der springende Punkt zu sein. Der Herr des Gleichnisses, der
für Gott steht, macht seinen Dienern keine Vorschriften, wie sie mit dem
Anvertrauten umgehen sollen, bevor er sie seine Abwesenheit erfahren lässt.
Er schenkt Freiheit und eigene Verantwortlichkeit, die anvertrauten
Fähigkeiten einzusetzen. Er fordert heraus, die Chance der Mündigkeit
wahrzunehmen und erdrückt nicht mit Zielvorgaben. Wenn er schließlich
fordert, ist es wie in der Bergpredigt: sie zeigt auf, welche innere Haltung
allem Wirken zugrunde liegen soll, sie geht über alles formell Gebotene
hinaus. Aus der innigen Beziehung heraus soll der Diener den Wunsch des
Herrn erspüren, ihm "von den Augen ablesen" können.

Wenn wir uns sagen lassen wollen: "Komm, nimm teil an der Freude deines
Herrn!" reicht nicht der Dienst nach Vorschrift, sondern es geht um eine
Liebe, die mit dem Willen Gottes eins wird.

Annemarie Ludwig-Scherer

Gottesdienste (in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

Samstag, 18. November 2017

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Günther)

Sonntag, 19. November 2017 33. Sonntag im Jahreskreis

L1: Spr 31,1-13.19-20.30-31; L2: 1 Thess 5,1-6; Ev: Mt 25,14-30

10.30 Uhr Gemeindemesse (P. Günther) mit Predigtimpuls „Wahrheit im Miteinander der Konfessionen“ (Prodekanin Dr. Ursula Schoen)
10.30 Uhr Kapellengottesdienst der Kinder (P. Loudwin)
13.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Beni) anschl. Konzert
19.00 Uhr Messe der KHG mit Novemberpredigt (Pfr. Braun)
21.00 Uhr Moonlightmesse mit Jazzmusik (P. Loudwin/Gutmann)
Kollekte für die Aufgaben der Diaspora

Montag, 20. November 2017

17.00 Uhr Messe im Kursana

Dienstag, 21. November 2017

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
19.00 Uhr Messe in der Hauskapelle

Mittwoch, 22. November 2017

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
08.30 Uhr Messe in der Hauskapelle
21.50 Uhr 10vor10 - Gebet zur Nacht

Donnerstag, 23. November 2017

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
11.15 Uhr Beerdigung Paul-Christian Weltin, Hauptfriedhof

Freitag, 24. November 2017

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle

Samstag, 25. November 2017

07.30 Uhr Jesuiten-Messe in der Hauskapelle
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Loudwin)

Sonntag, 26. November 2017 Christkönigssonntag

L1: Ez 34,11-12.15-17; L2: 1 Kor 15,20-26.28; Ev: Lk 12,42-48

10.30 Uhr Gemeindemesse (P. Loudwin) mit Predigtimpuls „Wahrheit im Umgang mit mir selber und mit anderen“ (Sr. Agnes Lanfermann MMS)
10.30 Uhr begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal
13.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde mit Verabschiedung von P. Beni Pola OC und Einführung von P. Mario Estrella OC
19.00 Uhr Messe der KHG mit Novemberpredigt (Pfr. Braun)
21.00 Uhr Moonlightmesse mit Jazzmusik (P. Günther/Fiebig)
Kollekte für die Gemeinde

Termine

Mo.	20.11.	9.30 Uhr	Müttergebet, Hauskapelle
Di.	21.11.	15.30 Uhr	Familienlounge, Gemeindesaal
		16.15 Uhr	Erstkommunionkurs, Gemeindezentrum
		19.45 Uhr	Eutonie und Herzensgebet, Sälchen
		20.00 Uhr	Probe Projektchor, Gemeindesaal
Mi.	22.11.	10.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe, Kinderraum
		14.00 Uhr	Flüchtlingsprojekt, Gemeindesaal
		20.00 Uhr	Ortsausschuss, Sälchen
Do.	23.11.	20.00 Uhr	Vortrag und Gespräch „Wahrheit“, Gemeindesaal
Fr.	24.11.	20.00 Uhr	After-Work-Theologie

Verabschiedung von P. Beni und Begrüßung von P. Mares

Am 26.11. wechselt der Seelsorger in der philippinischen Gemeinde. Wir danken P. Beni für die guten Zusammenarbeit und wünschen ihm Gottes Segen bei seiner Rückkehr auf die Philippinen und begrüßen P. Mares als neuen Seelsorger.

Verlegung des Gemeindeessens auf den 3. Dezember

Wegen der Verabschiedung von P. Beni verschieben wir unser reguläres Gemeindeessen um eine Woche auf den 3. Dezember. Dann herzliche Einladung!

Filmnacht und Sleep-Over am 1./2. Dezember

Jugendliche ab 13 Jahren sind eingeladen zu einem Sleep-Over im Gemeindezentrum. Einfach Schlafsack und gute Laune mitbringen. Es laden ein die Jugendvertreter und das Zeltlagerteam. Infos unter www.ignatius.de und in den ausliegenden Flyern.

Vorausschau auf den Advent

Im Advent finden wieder **Roratessen**, jeweils freitags um 6.30 Uhr mit anschließendem Frühstück statt.

Am 12., 16. und 23.12. ist **Beichtgelegenheit**, am 12.12. **Bußgottesdienst**.

Neues Angebot: „**Gebet und Stille - auf Weihnachten zugehen**“ am 16.12.

Die Kinder sind wieder eingeladen beim **Krippenspiel** in der Kinderchristmette mitzumachen. **Probentermine** sind am 28.11., 5., 12. und 19.12. um ca. 17.15 Uhr nach den Erstkommunionstunden, am 17. 12. nach dem Gottesdienst und am 23.12 die Generalprobe. Infos bei Carmen Gebbers oder den Patres.

Der **Nikolaus** kann wieder zu Familien mit Kindern im entsprechenden Alter kommen. Natürlich als Bischof, nicht als Weihnachtsmann. Schon seit Jahren in der Gemeinde zu. Bewährt hat sich in den letzten Jahren, wenn sich vielleicht 2 oder 3 Familien zusammentun. Die ersten Termine sind schon reserviert. Wenn Sie ihn einladen wollen, melden Sie sich unter: gdfstudio@t-online.de